

Německo-Hamburk: Technické projekty pro dopravní instalace
OJ S 100/2015 27/05/2015
System kvalifikace – veřejné služby
Služby

Směrnice 2004/17/ES

Toto oznámení představuje výzvu k účasti v soutěži ne

Oddíl I: Zadavatel

I.1. Název a adresa

Úřední název: Hamburger Hochbahn AG

Poštovní adresa: Steinstraße 20

Obec: Hamburg

PSČ: 20095

Země: Německo

Kontaktní osoba: Fachbereich Baueinkauf

K rukám: Götz Schumacher

E-mail: goetz.schumacher@hochbahn.de

Fax: +49 403288812135

Další informace lze získat na výše uvedené adrese

Další dokumenty lze získat na výše uvedené adrese

Žádosti o účast nebo přihlášky musí být zaslány na výše uvedené adrese

I.2. Hlavní předmět činnosti

Městská železniční, tramvajová, trolejbusová nebo autobusová doprava

I.3. Zadání zakázky jménem jiných zadavatelů

Zadavatel zadává zakázku jménem jiných zadavatelů: ne

Oddíl II: Předmět systému kvalifikace

II.1. Název přidělený zakázce zadavatelem

Prüfsystem Generalplanerleistungen von unterirdischen U-Bahnbetriebsanlagen.

II.2. Druh zakázky

Služby

Kategorie služeb č. 12: Služby architektů; inženýrské služby, integrované inženýrské služby; územní plánování; související vědeckotechnické poradenství; technické testování a provádění analýz

II.3. Popis stavebních prací, služeb nebo dodávek, které mají být nakupovány prostřednictvím systému kvalifikace

Vergabe von Planungsleistungen im Zuge von Verhandlungsverfahren im Rahmen der qualifizierten Teilnehmer.

II.4. Kód ve společném slovníku pro veřejné zakázky (CPV)

71322500 Technické projekty pro dopravní instalace, 71322000 Technické projekty pro provádění stavebně inženýrských prací, 71327000 Projektování nosných konstrukcí

II.5. Informace o Dohodě o veřejných zakázkách (GPA)

Na zakázku se vztahuje Dohoda o veřejných zakázkách: ne

III.1. Podmínky účasti

III.1.1. Kvalifikace do systému

Podmínky, které musí dodavatelé splnit, aby se kvalifikovali: Das gesuchte Unternehmen hat den Nachweis zu erbringen, dass es in der Lage ist, die unter dem Punkt VI.2 "Zusätzliche Angaben", beschriebene Leistung sowohl technisch als auch wirtschaftlich zu erbringen. Für das Prüfsystem werden daher Unternehmen zugelassen, die vergleichbare Leistungen bereits erbracht haben und wirtschaftlich dazu in der Lage sind diese auch in Zukunft zu erbringen. Um am Verfahren teilzunehmen sind folgende Anforderungen zu erfüllen bzw. die nachfolgend beschriebenen Nachweise formlos einzureichen. Nach Auswertung der eingereichten Unterlagen und erfolgter Auswertung, erhält der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft eine Information darüber, ob er/sie qualifiziert ist an entsprechenden zukünftigen Ausschreibungen teilzunehmen.

1) Allgemeine Anforderung:

Der gesamte Geschäftsverkehr ist in deutscher Sprache abzuwickeln. Sämtliche Erklärungen, Nachweise, Referenzen sowie alle weiteren Unterlagen sind in deutscher Sprache zu liefern.

Rechtsform einer möglichen Bewerbungsgemeinschaft:

Selbstschuldnerisch haftende Ingenieurbietergemeinschaft. Bietergemeinschaften /Bewerbungsgemeinschaften haben mit Ihrer Bewerbung eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung (Bietergemeinschaftserklärung) abzugeben,

— in der die verbindliche Bildung einer Ingenieurgesellschaft im Auftragsfall erklärt ist,

— in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,

— dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsgeschäftlich vertritt,

— in der die Zuweisung der Leistungsanteile der einzelnen Mitglieder ausgewiesen ist,

— dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Für alle Schlüsselwerke sind Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bietergemeinschaft Unzulässig. Mehrfachbewerbungen sind auch Bewerbungen unterschiedlicher Niederlassungen eines Bewerberbüros sowie mehrerer Mitglieder ständiger Büro- und Arbeitsgemeinschaften. Mehrfachbewerbungen für Schlüsselwerke sind auch auf Nachunternehmerseite nicht zulässig.

2.) Wirtschaftliche finanzielle und persönliche Leistungsfähigkeit.

Folgende Nachweise sind einzureichen:

— Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung.

— Erklärung des Bieters über im Unternehmen getroffene Maßnahmen zur Verhinderung von Korruption (Compliance-Erklärung).

— Nachweis über die Eintragung in ein Berufsregister.

— Nachweis über den Handelsregisterauszug.

— Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens.

Bewerber, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben entsprechende Bescheinigungen vorzulegen.

— Bescheinigungen des Finanzamtes und der Krankenkasse zum Nachweis der vollständigen Einrichtung von Steuern, Beiträgen und Abgaben. Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als 12 Monate sein.

— Erklärung, dass die Dienstleistung innerhalb der o.g. Zeiträume erbracht werden kann und qualifiziertes Personal in ausreichender Anzahl zur Verfügung steht.

- Erklärung, ob Teile der geforderten Leistung durch Nachauftragnehmer erbracht werden soll, Benennung der Nachauftragnehmer einschließlich Nachweis deren Qualifikation.
- Bei juristischen Personen eine Darstellung, ob bzw. in welcher Art und in welchem Umfang geschäfts- und eigentumsrechtliche Verflechtungen (Eigentümer/Aktionäre/Beteiligungen) mit anderen Unternehmen - insbesondere des Bauhaupt- und Baunebengewerbes bestehen.
- Erklärung über Gesamtumsatz und den Umsatz für vergleichbare Dienstleistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren.
- Erklärung über die Anzahl in den letzten 3 Geschäftsjahren Beschäftigten Personen (aufgeteilt nach Funktion).
- Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit durch geeignete Belege (Bilanzen, Bonitätserklärung Bank).

3.) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Der Dienstleister hat den Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit zu erbringen durch:

- eine Liste der in den letzten 8 Jahren erbrachten Dienstleistungen, insbesondere Erstellung von Planfeststellungsunterlagen einschließlich Planungsleistungen bei Vorhaben mit - vergleichbaren Konstruktionen (Tunnelbauvorhaben mit innerstädtischer Trassenführung) mit Angabe des eigenen Leistungsanteils und der Baukosten Die Beauftragung als Generalplaner ist gesondert anzugeben.

Zusätzlich zu der Liste der in den letzten 8 Jahren erbrachten Dienstleistungen hat der Bewerber zum Nachweis seiner technischen Leistungsfähigkeit eine detaillierte Darstellung von 3 Referenzprojekten mit Angabe des AG, Volumen, Ansprechpartner beim AG mit Telefonnummer und E-Mail-Adressen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Darüber hinaus ist anzugeben, welche der unter dem Punkt „zusätzliche Angaben“ genannten Planungsgewerke vom Bieter in Eigenleistung erbracht werden. Die Subunternehmer sind zu benennen und zu deren Leistung ist je ein Referenzprojekt beizufügen.

Metody, kterými bude splnění jednotlivých podmínek ověřováno: Einreichung der geforderten Unterlagen.

III.1.2. Informace o vyhrazených zakázkách

Oddíl IV: Řízení

IV.1. Kritéria pro zadání zakázky

IV.1.1. Kritéria pro zadání zakázky

hospodářsky nejvýhodnější nabídka z hlediska kritérií uvedených v zadávací dokumentaci nebo ve výzvě k podání nabídky nebo k vyjednávání

IV.1.2. Informace o elektronické aukci

Bude použita elektronická aukce: ne

IV.2. Administrativní informace

IV.2.1. Spisové číslo přidělené zadavatelem

Prüfsystem Generalplanerleistungen unterirdische U-Bahnbetriebsanlagen

IV.2.2. Doba trvání systému kvalifikace

Neomezené trvání

IV.2.3. Informace o obnovení zakázek

Obnovení systému kvalifikace: ne

Oddíl VI: Doplňující informace

VI.1. Informace o financování z prostředků Evropské unie

Zakázka se vztahuje k projektu a/nebo programu financovanému z prostředků Evropské unie: ne

VI.2. Další informace

Nachfolgend erfolgt eine Beschreibung der Leistung die durch das Prüfsystem beschafft werden soll:

Planung für den Bau von U-Bahn Betriebsanlagen für den Personenverkehr gemäß BOStrab.

Zu den zu planenden U-Bahn Betriebsanlagen gehören u. a. folgende Ingenieurbauwerke:

- Tunnelbauwerke (Schildvortrieb und Offene Bauweise),
- Trogbauwerke,
- Haltestellen,
- Abstellanlagen,
- Werkstattanlagen,
- Brücken und,
- Überwerfungsbauwerke.

Nachstehende Informationen sind nicht abschließend und sollen den Teilnehmern an diesem Prüfungssystem lediglich als Orientierung bei der Entscheidung zur Teilnahme dienen.

Die HOCHBAHN wurde von der Freien und Hansestadt Hamburg FHH beauftragt, nach Fertigstellung der Konzeptstudie "Langfristige Weiterentwicklung des U-Bahn-Netzes" weitere Machbarkeitsuntersuchungen zur vertieften Betrachtung von ausgewählten Vorzugsvarianten durchzuführen.

Ziele der Machbarkeitsuntersuchungen sind das Aufzeigen der verkehrlichen, betrieblichen, technischen und wirtschaftlichen Machbarkeit der Streckenabschnitte, die Beurteilung der jeweiligen Auswirkungen auf Umwelt und Anlieger, die Ermittlung eines voraussichtlichen Kostenrahmens sowie die Schaffung der Voraussetzung der formalen Sicherung der U-Bahn-Trassen und -Haltestellen im Flächennutzungsplan.

Nach Abschluss der Machbarkeitsuntersuchungen sind die jeweiligen Vorzugsvarianten nach HOAI 2013 Teil 2 bis 4 als Generalplanerleistung in den Leistungsphasen 1 bis 7 zu beplanen. In allen Phasen ist eine umfangreiche Beteiligung der Öffentlichkeit und der Projektkommunikation vorgesehen.

Folgende Meilensteine sind im Planungsablauf zu erreichen:

- Grundlagenermittlung und Machbarkeitsuntersuchung;
- Erstellung des Vorentwurfes und des Entwurfes;
- Erstellung und Einreichung von Planfeststellungsunterlagen;
- Begleiten des Planfeststellungsverfahrens;
- Erstellung von Ausschreibungsunterlagen und Mitwirken bei der Vergabe.

Die Kernkompetenz des Generalplaners muss in folgenden Planungsgewerken der HOAI 2013 liegen:

- Teil 3.3 Ingenieurbauwerke;
- Teil 3.4 Verkehrsanlagen und;
- Teil 4.1 Tragwerksplanung.

Folgende Planungsgewerke, Fachplanungen und Gutachterleistungen sind vom Generalplaner entweder in Eigenleistung oder durch Subunternehmer zu erbringen und zu koordinieren:

- Generalplanung;
 - Teil 3.1 der HOAI 2013 Objektplanung Gebäude und Innenräume;
 - Teil 4.2 der HOAI 2013 Technische Ausrüstung;
 - Vermessungsleistungen und Trassierungsplanungen;
 - Oberbauplanung;
 - Straßen- und Verkehrsplanung;
 - Leitungstrassenplanung;
 - Planung der Umweltbelange einschl. UVS, LBP usw.;
 - Schall- und Erschütterungsgutachten;
 - Gutachten zur Elektromagnetischen Verträglichkeit und zur Streustromkorrosion;
 - Brandschutzgutachten;
 - Erstellung von Visualisierungen und Computeranimationen;
- Weitere Planungsgewerke werden, falls erforderlich, vom AG beauftragt. Die Ergebnisse werden dem Generalplaner zur Verfügung gestellt und sind bei der Planung zu berücksichtigen. Hierzu gehören u. a.:
- Baugrundgutachterleistungen;
 - Planung der Zugsicherungstechnik und der Bahnstromversorgung;
 - Leistungen zur Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit;
 - juristische Beratung.

VI.3. Přezkumná řízení

VI.3.1. Orgán příslušný k přezkumu

Úřední název: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg

Poštovní adresa: Rödingsmarkt 1

Obec: Hamburg

PSČ: 20459

Země: Německo

Tel.: +49 4042823-1816-1448

Fax: +49 4042823-2020

Subjekt odpovědný za mediační řízení

Úřední název: Europäische Kommission, Generaldirektion Wettbewerb

Poštovní adresa: 200, Rue de Loi

Obec: Brüssel

PSČ: 1049

Země: Belgie

Tel.: +32 2991111

Fax: +32 2950138

VI.3.2. Přezkumné řízení

Přesné informace o lhůtách pro přezkumná řízení: Keine.

VI.3.3. Subjekt, u kterého lze získat informace o přezkumném řízení

Úřední název: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg

Poštovní adresa: Rödingsmarkt 1

Obec: Hamburg

PSČ: 20459

Země: Německo

Tel.: +49 404282318161448

Fax: +49 40428232020

VI.4.

Datum odeslání tohoto oznámení
22.5.2015